

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0062/2013/BV

Datum:
25.02.2013

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:
Dezernat I, Kämmereiamt

Betreff:

**Angebotsanpassung im städtischen
öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)**
- Bergbus Königstuhl
- Linie 39 und Schnellbus F

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Rohrbach	07.03.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Bezirksbeirat Boxberg	09.04.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Bezirksbeirat Emmertsgrund	18.04.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	08.05.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	06.06.2013	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Bezirksbeiräte Rohrbach, Boxberg und Emmertsgrund sowie die Mitglieder des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschusses empfehlen dem Gemeinderat, die Umsetzung der von der RNV vorgeschlagenen Maßnahme zu beschließen.

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO 1, 2, 5	+	Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehrs fördern Minderung der Belastungen durch den motorisierten Verkehr Erreichbarkeit der Innenstadt gewährleisten Begründung: Die vorgeschlagenen Maßnahmen tragen zur Zielerreichung bei.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

B. Begründung:

1. Erläuterungen - Vorgehen

Im Winter 2012 wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen den von der RNV vorgeschlagenen Angebotsanpassungen und Verbesserungen im städtischen ÖPNV (siehe Drucksachen 0478/2012/BV und 0447/2012/BV) grundsätzlich zugestimmt und im Rahmen des Haushaltes Mittel bereitgestellt. Das bedeutet, dass ab 2013 die von der RNV vorgeschlagenen Maßnahmen zum frühestmöglichen Zeitpunkt voraussichtlich zum Winterfahrplanwechsel im Dezember 2013 realisiert werden können.

Es werden in der Folge die einzelnen Maßnahmen in den entsprechenden gemeinderätlichen Gremien vorgestellt und anschließend wird darüber abgestimmt werden.

Dem Fahrgastbeirat wurde am 29.01.2013 das Konzept zur Linie 39 und dem Schnellbus F in groben Zügen vorgestellt. Er bekommt die Gelegenheit, eine Stellungnahme dazu abzugeben, diese wird so schnell wie möglich zur Beschlussfassung in den gemeinderätlichen Gremien beigefügt. Der Beirat von Menschen mit Behinderungen hat die Vorlage vorab zur Kenntnis erhalten und ist mit der Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen einverstanden. Darüber hinaus hat am 26.02.2013 eine nichtöffentliche Informationsveranstaltung mit Mitgliedern der Bezirksbeiräte Boxberg, Emmertsgrund und Rohrbach, sowie der Stadtteilvereine und der Kinderbeauftragten im Bürgerhaus im Emmertsgrund stattgefunden. Zusammenfassend wird das Ergebnis der Diskussion der dort anwesenden Mitglieder aus zeitlichen Gründen mündlich in den entsprechenden Gremien vorgetragen.

Die hier beschriebene Maßnahme ist wichtig und genießt grundsätzlich eine hohe Priorität bei der Umsetzung.

2. Bergbus Königstuhl – Linie 39 / Schnellbus F

Das Fahrgastaufkommen der Linie 39 (inklusive des Schnellbusses F) ist innerhalb der letzten Jahre so stark angestiegen, dass v.a. im Abschnitt Bismarckplatz – Speyererhof – Kernphysikalisches Institut beziehungsweise EMBL die Kapazitäten ganztägig erschöpft sind. Das Fahrplanangebot wurde zwar in den Hauptverkehrszeiten bereits verbessert, stößt jedoch mittlerweile auch hier an seine Kapazitätsgrenzen.

Daher sind von Montag – Freitag weitere Ausweitungen im Abschnitt Bismarckplatz – EMBL vorgesehen:

Bismarckplatz → EMBL

	Heute	Neu
7 – 10 Uhr (weiter zum Boxberg)	alle 60 Min.	alle 20 Min.
10 – 14 Uhr	-----	alle 60 Min.

EMBL → Bismarckplatz

	Heute	Neu
10 – 14 Uhr	-----	alle 60 Min.
14 – 19 Uhr	alle 60 Min.	alle 30 Min.

Das Angebot der Linie 39 im Abschnitt Bismarckplatz – Königstuhl bleibt mit dem bestehenden 60-Min-Takt unverändert.

Eine betrieblich und wirtschaftlich optimierte Lösung zur Verbesserung des Verkehrs zum EMBL ist aus Sicht der RNV nur dann möglich, wenn in den Morgenstunden vor 10 Uhr auch die Gegenlastrichtung der Linie 29 vom Bismarckplatz zum Boxberg verändert wird:

In diesem Zeitraum fahren die Busse der Linie 29 nur von Rohrbach Süd zum Boxberg im Anschluss an die Straßenbahnen der Linien 23 und 24.

Im Gegenzug kann das Fahrtenangebot vom Boxberg in Richtung Rohrbach Süd vom derzeitigen 20-Min-Takt auf einen 10-Min-Takt ausgeweitet werden. Alle 20 Minuten fahren die Busse dann wie heute weiter zum Bismarckplatz.

Im Fazit verändert sich für den Boxberg folgende Fahrleistung:

- Gegenlastrichtung MO – FR vor 10 Uhr:
Busse fahren ab Rohrbach Süd zum Boxberg (bisher Bismarckplatz – Rohrbach Süd – Boxberg)
Direktfahrmöglichkeit ab Bismarckplatz zum Boxberg alle 20 Minuten über EMBL

- Lastrichtung MO – FR vor 10 Uhr:
Boxberg – Rohrbach Süd alle 10 Minuten
(bisher nur alle 20 Minuten)

- Boxberg – Rohrbach Süd – Bismarckplatz
wie bisher alle 20 Minuten

Neben den Vorteilen für die Fahrgäste von und zu den Instituten am Königstuhl tritt auch für die Mehrzahl der Fahrgäste des Boxberges eine Verbesserung ein.

Wirtschaftliche Auswirkung der vorgeschlagenen Änderungen auf der Linie 39/F:

Die Betriebskosten für den Tagesverkehr werden um rund 180 T€ pro Jahr steigen. Es wird im Gegenzug eine Fahrgaststeigerung von rund 30% auf der Linie 39 erwartet, so dass eine Lücke von rund **120 T€** zu decken wäre.

gezeichnet

In Vertretung

Bernd Stadel

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Präsentation der Rhein-Neckar-Verkehrsgesellschaft, Bezirksbeirat Rohrbach 07.03.2013
A 02	Zusammenfassung der Informationsveranstaltung 26.02.2013